

Die neuen Riesen-Schnelldampfer „Europa“ und „Bremen“ des Norddeutschen Lloyd

In Schiffsfahrtskreisen wird dem Erscheinen der neuen Riesen-Schnelldampfer „Europa“ und „Bremen“ des Norddeutschen Lloyd auf der Route Bremen-New York mit beifolgender Interesse entgegengekehrt, und mehr noch herrscht dieses Interesse beim internationalen Reisepublikum vor. Werden doch die beiden Ozeanriesen, was Luxus, Eleganz, Komfort, Schnelligkeit und Sicherheit anbetrifft, das „allerley“ Wort dessen darstellend, was der in aller Welt berühmte deutsche Schiffsbau an Passagierdampfern zu bieten hat.

Es steht nunmehr fest, daß die „Europa“ auf ihrer Jungfernfahrt am 16. Juli dieses Jahres von Bremen und am 27. Juli von New York abfährt. Beide Schiffe sind für 26.2 Knoten Durchschnitts-Geschwindigkeit kontrahiert und werden voraussichtlich, wenn sie erst eingelaufen sind, die schnellsten Dampfer der Welt sein, wenn auch der Norddeutsche Lloyd das vorläufig noch nicht mit Bestimmtheit zugeben will. Sicher steht allerdings fest schon auf jeden Fall, daß sie für den Verkehr von und nach Deutschland die besten und schnellsten mit je 46.500

Krafttonnen die größten Dampfer sein werden. Sie werden ebenfalls die Fahrt von New York nach Bremen in sechs Tagen machen, während die weltberühmten Schnell-Dampfer der Barkkriegszeit des Norddeutschen Lloyd, deren sich das internationale Reisepublikum heute noch mit ebenso großem Zehnen wie Vergnügen erinnert, sieben Tage zu dieser Überfahrt brauchen.

Berühmter ist auch das gewaltige Interesse, mit dem man in Deutschland der Jubiläumsschiffahrt der Riesenriesen entgegenfiehet, wenn man bedenkt, daß damit der Norddeutsche Lloyd eine nationale Aufgabe erfüllt, denn es ist als sicher anzunehmen, daß gerade durch diesen Schiffsdienst der für Deutschland so überaus wichtige Passagierverkehr mit den Vereinigten Staaten bedeutend gehoben wird.

Verdienst für Luxus, Schnelligkeit und Sicherheit der neuen Lloyd-Schnelldampfer ist auch die Stellung, welche die „Nordatlantische Konferenz“ zu ihnen eingenommen hat. Die Konferenz reguliert die Passagierregeln zwischen amerikanischen und europäischen Schiffen, und während sie bisher die größten und schnellsten Passagierdampfer der Klasse I einreichte, hat sie für die „Europa“ und die „Bremen“ eine besondere Klasse geschaffen, die Klasse A; denn es wird auf den sieben Weltmeeren nichts geben, was sich den beiden neuen Lloyd-Schnelldampfern würdig an die Seite stellen ließe.

Es ist noch zu früh, sich in Einzelheiten des den Passagieren an Bord der „Europa“ und der „Bremen“ gebotenen Komforts in allen Klassen zu verbreiten, da die Linie übermütig eine Heberaldung für das internationale Reisepublikum beabsichtigt. Aber heute schon kann vermutet werden, daß bei der Inneneinrichtung und Aus schmückung der neuen Schnell dampfer auf die II. Klasse, die Touristenklasse und die III. Klasse, soweit moderner Komfort und eine hochflorige Einrichtung und Aus schmückung in Frage kommt, ganz besondere Rücksicht genommen worden ist. Das soll ganz speziell solchen Reisenden zugute kommen, die aus Rücksicht auf ihren Geldbeutel oder aus irgendwelchen anderen Gründen sich der I. Klasse nicht bedienen können oder wollen, und der Norddeutsche Lloyd ist auch hier wieder seinem alten, bewährten Grundsatze treu geblieben: Höchster Komfort bei schneller Reise für mögliches Geld. So liegt die II. Klasse auf den neuen Schnell dampfern mittschiffs auf demselben Deck wie die I. Klasse und wird wie diese eigenen Turnsaal und eigene Kabinen haben. Der Gesellschaftssaal der II. Klasse auf dem Dampfer „Columbus“ und die übrigen Gesellschaftsräume besitzen dementsprechende Ausmaße und Einrichtungen. Laufendes Wasser gibt es selbstverständlich auf der „Europa“ und der „Bremen“ auch in jeder Kabine der II., der Touristen, und der III. Klasse, eine Neuerung, die besonders von den Reisenden der beiden letztgenannten Klassen mit großer Gemütlichkeit begrüßt werden dürfte.

Die Frage: was den Norddeutschen Lloyd, der doch über eine ganze Anzahl erstklassiger und beim internationalen Reisepublikum außerordentlich beliebter Dampfer verfügt, veranlaßt hat, diese beiden riesigen Luxus-Schnelldampfer zu bauen, ist von kompetenter Seite dahingehend beantwortet worden, daß natürlich geschäftliches Interesse und die Rücksicht auf den Komfort, den das ferreisende Publikum heutzutage verlangt, dabei eine Rolle gespielt haben.

„Es muß aber auch betont werden“, fuhr unser Informant fort, „daß dem Norddeutschen Lloyd der Bau dieser Riesen-Schnelldampfer durch die treue Anhänglichkeit des internationalen Reisepublikums und ganz besonders der Deutsch-Amerikaner während der Zeit des Wiederaufbaus nach dem Kriege mit ermöglicht worden ist, und es war gewissermaßen eine Pflicht der Dankbarkeit für die Linie, ihrer alten u. treuen Kundenschaft das Beste zu geben, was an Komfort, Schnelligkeit und Sicherheit auf dem Gebiet einer Seereise heute zu haben ist.“

Der Gebrauch von Arzneien

Viele unserer Korrespondenten schreiben uns und fragen um Rat in Bezug auf Verhaltensregeln und vor allem hinsichtlich des Wertes der einen oder anderen besonderen Arznei als Kur für eine Krankheit, der sie zum Opfer gefallen waren.

Wir erwähnen dies, weil es zeigt, daß hinsichtlich des Gebrauches von Arzneien ein Mangel an Verständnis herrscht. In erster Linie hängt die richtige Behandlung einer Krankheit von der Diagnose ab. Eine Behandlung mag angewandt werden, um die Symptome zu lindern, worüber der Patient klagt. Aber die wirkliche Behandlung einer Krankheit muß, soweit als möglich, darauf abzielen, die Ursache der Krankheit zu entfernen. Wenn z. B. ein Patient an Kopfschmerz leidet, das von den Augen herrührt, so besteht in einem solchen Falle die richtige Behandlung nicht darin, daß man durch eine Arznei das Kopfschmerz betäubt, sondern in der Entfernung der Ursache; man muß die richtigen Augenlinsen verordnen und so die Überanstrengung der Augen, welche die Ursache des Kopfschmerzes war, entfernen.

Aber nicht alle Fälle sind so einfach wie dieser. In vielen Fällen bedarf es oft der Geschicklichkeit, welche sich der Arzt in den Jahren seiner Studien und seiner Praxis erworben hat, um die Ursache zu erforschen und die richtige und entsprechende Behandlung vorzuschreiben. Gerade weil besondere Studien und Erfahrung erfordert sind, welche dem Laien abgehen, ist es für die Leute gefährlich, den Versuch zu machen, sich selbst zu behandeln. Durch den unrichtigen Gebrauch von Arzneien mag bedeutender Schaden angerichtet werden. Zudem geht Zeit verloren und die auf Erfahrung beruhende ärztliche Behandlung der wirklichen Krankheitsursache wird hinausgeschoben. Ohne Zweifel liegt die beste Aussicht auf eine erfolgreiche Behandlung in einer frühzeitigen Behandlung. Je länger eine Behandlung hinausgeschoben wird, desto geringer wird die Hoffnung auf Erfolg.

Aus diesen Gründen erscheint es also als selbstverständlich, daß es im Interesse des Patienten selbst ist, lieber bei seinem Arzte die richtige und angemessene Behandlung zu suchen als sich selbst zu behandeln.

„Questions concerning Health addressed to the Canadian Medical Association, 184 College Street, Toronto, will be answered. Questions as to Diagnosis and Treatment will not be answered.“

Verhinderung des Frostschadens an der Ernte.
Fortsetzung von Seite 5
Die Höhen und Stolgen, die ganz Gescheiten dieser Welt, die alles besser wissen wollen, die macht er zuzuhanden.

Raffen wir also diese Andacht zu den 40 hl. Martyrern von Sebaste wieder aufleben und Gott wird unser Vertrauen auf seine Allmacht und auf die machtvolle Fürsprache seiner lieben Heiligen — es sind ja gleich an die vierzig Helfer — belohnen.
P. Peter Winkhiesl, D. S. B.

Antitoxin

(Fortsetzung von S. 1.)

um verwunderst du dich? Ich will dir sagen das Geheimnis des Weibes und des Tieres, welches sie trägt und sieben und zehn Hörner hat. Das Tier, welches du gesehen hast, war, und ist nicht, und wird heraufsteigen aus dem Abgrund und ins Verderben fahren; und es werden sich verändern die Bewohner der Erde, deren Namen nicht geschrieben sind im Buche des Lebens vom Anbeginn der Welt, wenn sie das Tier sehen, das war und nicht ist.

Du, lieber Leser, dieses Kapitel noch nie gelesen in einer Flugschrift, die dir ins Haus gelangt wurde? In diesen Flugschriften und Schmähchriften wird die katholische Kirche immer als die große Sure der Offenbarung dargestellt. Das ist bei unsern getrennten Brüdern, zu denen der „echte Protestant“ gehört, seit der Reformation Gebrauch und Tradition geworden. In neuester Zeit sind es vor allem die „Bible Students“, die sich dieses mächtigen „Argumentes“ gegen die katholische Kirche bemächtigt haben und es nach allen Kränzen der Auslegung ausbeuten.

Das Argument ist ein sehr einfaches und vielleicht gerade deshalb so beliebt. Es heißt ungefähr so: Das hier beschriebene Weib ist ein Greuel vor Gott und den Menschen. Dieses Weib aber bedeutet die katholische Kirche. Also

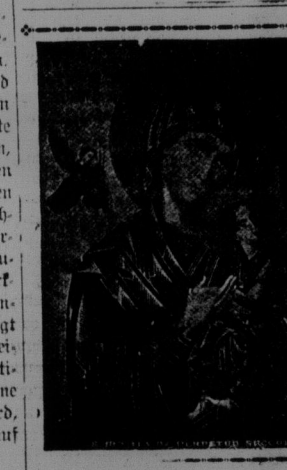
Was willst du also noch mehr? Es ist gerade so einfach, als wenn ich den Teufel an die Wand male, dann all seine Schlichkeiten aufzähle und ihm vielleicht gar noch ein paar hinzublicke, und schließlich behaupte, das Bild stelle meinen bösen Nachbar dar.

Von Nächstenliebe zeugt natürlich so ein Verfahren auch nicht, und es kommt in ganz bedenklicher Weise mit dem achten Gebote Gottes nach der Zählung der Protestanten ist es das neunte — in Konflikt. Es ist ebenso lieblos u. ungerecht, wie wenn jemand behaupten wollte, die „Bible Students“, weil sie angeblich die Bibel studieren, seien die geistlichen Kinder und Nachfolger dessen, der in der Wüste gegen den Heiland seinen Scharfsinn in der Auslegung der Bibel gezeigt hat, ja der schon im Paradiese das ausdrückliche Wort Gottes hinweggedeutet und die Eva zur Sünde verführt hat. Von ihm sagt deshalb Christus der Herr, daß er ein Lügner ist und der Vater der Lüge“ (Joh. 8, 44).

Diese Dosis Antitoxin möge für heute genügen. Wenn notwendig, läßt sich das Bestehende später ergänzen.

Reinigt die Haut von Kleben

Behandlung mit einem vollkommenen Schutzmittel. Es ist so leicht, Ihre



Liste

der von dem Deutschen Konsulate in Winnipeg, 504 Main St., gesuchten Personen!

1. **Herrn Semmler**, letztbekannte Adresse (Dezember 1928) Strathcona, Alta.
2. **Adolf Laner**, kam im August 1927 nach Canada, arbeitete zunächst in Brelate und später in Leader, Sask.
3. **Heinrich Reuzling**, etwa 26 Jahre alt, im März 1927 nach Canada eingewandert.
4. **Herrn Schmier** soll vor längerer Zeit in der Nähe von Regina Beach oder Lost Lake gelebt haben. Von dort verzog er nach British Columbia, wo er am 18. April 1928 bei New Westminster starb. In Erbschaftsachen sind nähere Anhaltspunkte über seine Person, insbesondere Herkunft, Geburtsort und Datum erwünscht.
5. **Walter Riehs**, geb. 17. Februar 1892 in Borringhausen (Oldenburg), kam 1911 nach Canada und wohnte 1913 in Winnipeg. Wird von seinem Bruder gesucht.
6. **Hans Küll**, letztbekannte Adresse war General Delberg, Edmonton, Alta. Wird in einer Entschädigungssache gesucht.
7. **Arthur und Otto Mühlberg**. A. Mühlberg, von Beruf Elektriker, soll 1921 von Deutschland (Weipzig) nach den Ver. Staaten gekommen sein u. 1925 in Seattle, Wash. gewohnt haben. Sein Bruder soll in der Provinz Alberta, Canada, wohnhaft sein.

Haut von Mitessern, Ausschlagen und Flecken zu befreien. Wenden Sie nur die reine kuhlende Flüssigkeit D.D.D. an. Klar und fleckenlos, dringen die beruhigenden Bestandteile in die Haut ein und verschonen sofort den Reiz. Jucken hört augenblicklich auf. Eine 35c. Flasche beweist dessen Wert oder Ihr Apotheker erstattet Ihnen Ihr Geld. D.D.D. gibt Hautgesundheit. Gebrauchen Sie D.D.D. Seife.

Emil's Apotheke, Humboldt.

Rosenkränze

„Spina Christi“

bestehen aus der Frucht, die gewöhnlich Spina Christi, d. h. Christi'sdorn genannt wird. Im Sterbefreuzchen, womit die Rosenkränze versehen, das geöffnet werden kann, befinden sich Reliquien und ein Agnus Dei. Die Echtheit dieser wertvollen Einlage ist durch ein altgerätes Kloster verbürgt, (Alstötting). Preis per Stück portofrei 80c.

KLEIN CO., Brandon, Minn.

Freistelle von der Zimmerwährenden Hilfe Maria. Bisher eingegangen \$3397.55

Freistelle zu Ehren d. hl. Brano zum Andenken an Abt Brano. Bisher eingegangen \$134.15

Für die Missionen in China von Mary Nordid \$5.00

Bergelt's Gott!

Emil's Deutsche Apotheke

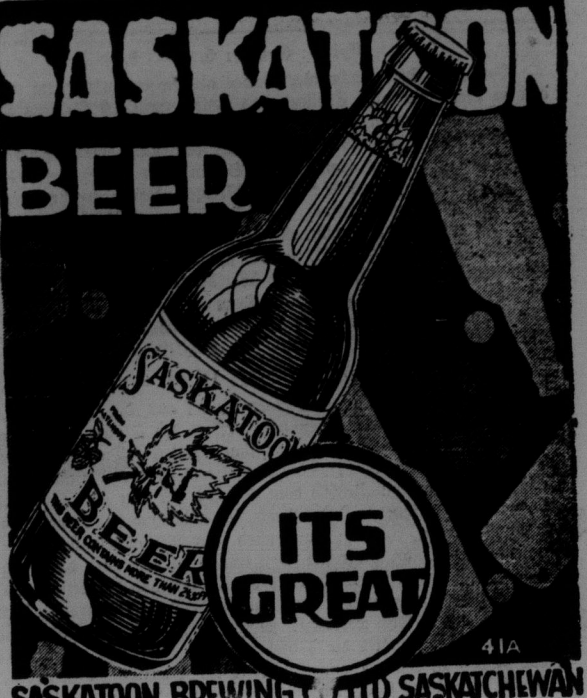
Emil's Apotheke ist die einzige in Humboldt, wo deutsch gesprochen wird.

Gute Erfolge so sicher! Sie brauchen nicht erst Experimente machen bei Emil's Apotheke. Tausende haben in uns ihr Vertrauen gesetzt in den letzten Jahren, da sie ihre Bedürfnisse deckten in Medizin, Schreibmaterialien, Toilette-Artikeln usw.

Die beste Apotheke in der Umgegend von Humboldt betreffend Dofferten, Bedienung und Entgegenkommen.

Emil L. Gasser
Approbiert Chemiker und Arzneischmiker.
Telephon No. 216, — Main Straße, — Humboldt, Sask.

Unterstützt und verbreitet den „St. Peters Boten“



DIE NEUEN RIESEN-SCHNELLDAMPFER DES NORDDEUTSCHEN LLOYD



NUR 6 TAGE BREMEN NACH BREMEN ÜBER ENGLAND UND FRANKREICH

Mit Stolz zeigt der NORDDEUTSCHE LLOYD seinen deutsch-amerikanischen Freunden die Indienststellung dieser beiden Riesen-Schnelldampfer an, aber auch mit einem tiefen Gefühl der Dankbarkeit für die treue Unterstützung in den Jahren des Wiederaufbaus

Die Lloydflotte schließt nun ein: Die Schnell dampfer BREMEN · EUROPA · COLUMBUS und die Kajütendampfer BERLIN · MÜNCHEN · STUTTGART DRESDEN und KARLSRUHE

NORDDEUTSCHER LLOYD

MONTREAL, MAN. 1178 Philips Place. WINNIPEG, MAN. 654 Main Street. EDMONTON, ALTA. 10235 101st Street.

Der sein Alter hoch will bringen, Die Geduld ist in der Hand der Gatte Maß in allen Dingen. Man glaubt nicht, was der Mensch das vorzüglichste Mittel, dem feinn für ein törichtes Kind ist, wenn man auf den, der gehorchen soll, den größten Eindruck macht. Die Geduld ist instand, auch den verwildertsten und frechtsten Menschen so umzustimmen, daß er lenksam und für edlere Regungen wieder empfänglich wird. St. Chrysostomus.

Abonnieren Sie auf den „St. Peters Boten“ Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung für Alt und Jung

Das achte Neue kennt nur aus dem Alten; Bergangenheit muß unferre Zukunft gründen. A. B. v. Schlegel.